

## Liebe Leserin, lieber Leser,

Leitzinssenkung, Strafzinsen auf EZB-Bankguthaben und ein Programm zur Ankurbelung der Kreditvergabe: Im Kampf gegen die Deflation feuert die **Europäische Zentralbank (EZB)** aus allen Rohren. Schon in den Tagen vor Bekanntgabe dieser Maßnahmen ließen die Währungshüter durchsickern, was sie vorhaben. Insofern hielten sich die positiven Kursreaktionen in Grenzen. Hinzu kommt: Viele Marktteilnehmer bezweifeln, dass **EZB-Chef Mario Draghi** Erfolg haben wird. In der Hinterhand hat der Italiener jetzt nur noch ein einziges Mittel: den Ankauf von Staatsanleihen und anderen Assets in großem Stil. Gut möglich, dass er auch diese Karte bald ziehen muss.

Ihr **CHRISTIAN SCHEID**

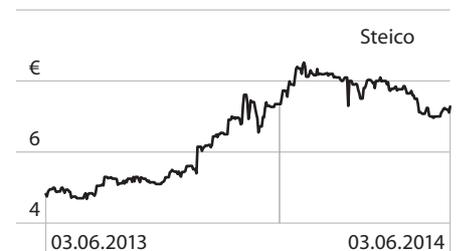
Deutsche Rohstoff: Strategiewechsel	2
Deag: Kapitalerhöhung abgeschlossen	2
Isra Vision: weiter auf Wachstumskurs	2
Greiffenberger: Chef ist optimistisch	3
Epigenomics: bittere Niederlage	3
Apple: vor Produktoffensive	5
Voestalpine: spürbare Belebung	5
Zertifikat: Euro Stoxx 50 mit Schutz	6

Markt	Stand	Tendenz
DAX	9948	↗
MDAX	16942	↗
Euro Stoxx 50	3267	↗
S&P 500	1936	↗
Nikkei 225	15079	↗

## Tipp der Woche: Steico

Der Auftritt von Vorstand **David Meyer** auf der **Münchener Kapitalmarkt Konferenz** scheint die **Steico**-Aktie aus ihrem Dornröschenschlaf erweckt zu haben. Seit der Präsentation ist der Titel im Vorwärtsgang. Doch das dürfte erst der Anfang gewesen sein. Der **Spezialist für ökologische Bauprodukte** hat vor wenigen Wochen ein Investitionsprogramm im Volumen von 60 Mio. Euro angekündigt. Damit sollen zum einen die Kapazitäten für die stark gefragten Holzfasermaterialien ausgebaut werden. Zudem plant Steico den Aufbau einer komplett neuen Produktionsanlage für Furnierschichtholz. Die Investition macht Sinn. Schließlich bietet das Unternehmen dieses Produkt bereits seit

2008 an, kauft es bis dato aber zu: „Mit dem Aufbau der eigenen Produktionsanlage erhöhen wir die Fertigungstiefe und stärken die Margensituation“, so Meyer. Der Baubeginn ist für Sommer 2014 geplant. Erste Umsätze mit dem eigenen Produkt wird Steico ab 2016 generieren. Das dürfte die Gewinnschätzungen der Analysten komplett über den Haufen werfen. Schon auf Basis des 2015er-KGVs ist die Aktie günstig. Setzt sich diese Erkenntnis an der Börse durch, dürfte die Durststrecke für die Aktionäre endgültig vorbei sein – zumal die Investitionen durch günstige Kredite finanziert werden und somit nicht zu Lasten der Anteilseigner gehen. Wir nehmen Steico ins Trading-Depot auf (siehe Seite 4).



ISIN	DE 000 A0LR936
Kurs aktuell	7,24 €
Hoch/Tief	8,07/4,06 €
Börsenwert	93 Mio. €
KGV 2014/15	15/12
Stoppkurs	5,90 €

Quelle: TFD

## Chart-Empfehlung der Woche

**EURO STOXX 50.** An vier Tagen im Mai hat der **Euro Stoxx 50** die wichtige 55-Tage-Linie intraday unterschritten, letztlich aber immer wieder zurückerobert. Dieser Umstand ließ auf neue zyklische Hochs oberhalb von 3239 Punkten schließen. In der Tat ist dem Index vor wenigen Tagen der Ausbruch über dieses Niveau gelungen. Nun könnte der Euro Stoxx 50 Anlauf auf den waagrecht Widerstandsbereich zwischen 3430 und 3450 Punkten Kurs nehmen. Auf der Unterseite ist die Unterstützungskombination aus 200-Tage-Linie und sechsmonatigem Aufwärtstrend um 3010/3040 Punkte von Bedeutung. Sollte die-

se Marke halten, können risikobereite Anleger mit einem **Discount Call** von **BNP Paribas** eine attraktive Rendite einfahren. Das Papier ist derart ausgestaltet, dass es seine Maximalrendite erreicht, wenn der Euro Stoxx 50 am Laufzeitende im September mindestens bei 3000 Punkten steht. Wertlos verfällt das Papier bei einem Indexstand von 2800 Punkten oder weniger. Daher einen Stopp setzen!

ISIN	DE 000 BP9FA7 0
Laufzeit	19.09.14
Basispreis/Cap	2800/3000 Punkte
Maximale Rendite	7,5 % (24,8 % p.a.)



Quelle: TFD